

Elternbrief zur teilweisen Schulöffnung am 12.04.2021

Roding, 09.04.2021



Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

wir freuen uns, dass ab Montag, den 12.04.2021, mit den 4. Klassen der Grundschule und den Klassen 9 und 10 der Mittelschule wieder ein Teil unserer Schüler im Haus ist. Voraussetzung dafür ist eine neu verlangte zweimalige wöchentliche Corona-Testpflicht an der Schule.

Alle Schülerinnen und Schüler der **4. Klasse Grundschule** werden **ab Montag komplett unterrichtet**. Dabei werden die jeweiligen Klassen auf zwei Gruppen aufgeteilt und in zwei Räumen beschult. Damit können die vorgeschriebenen Mindestabstände eingehalten werden. Bis zur Ausgabe des Übertrittszeugnisses werden schwerpunktmäßig nur die Fächer Deutsch, Mathematik, HSU und Englisch unterrichtet. Unterrichtsschluss ist in dieser Phase täglich um 11.20 Uhr. Sollten sich Änderungen ergeben, werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Die bereits vor den Ferien durchgeführten unterschiedlichen Unterrichtsmodelle für die **Abschlussklassen 9 und 10** werden weitergeführt: Präsenzunterricht in Klassenstärke, Unterrichten auf zwei Räume aufgeteilt oder Wechsel zwischen Präsenz- und Distanzunterricht. Die individuelle Vorgehensweise orientiert sich immer an der individuellen Klassensituation. Mit Ausnahme der Ganztagsklasse 9 findet stundenplanmäßiger Unterricht statt. Aus organisatorischen und personellen Gründen kann das volle Ganztagsangebot der Ganztagsklasse weiterhin noch nicht geleistet werden. Sollten sich Änderungen ergeben werden die Klassenleiter ihre Klassen informieren. Das Hauptaugenmerk des Unterrichts liegt natürlich auch hier auf den Hauptfächern und den Unterrichtsthemen, die für die Prüfungsvorbereitung wichtig sind.

Was muss beim Bustransport beachtet werden?

Die Schulbusse fahren am Morgen zu den bekannten Fahrplanzeiten und an den üblichen Haltestellen ab. Der Rücktransport erfolgt jeweils nach Unterrichtsende. Auch Buskinder in den 4. Klassen werden um 11.20 Uhr nach Hause gefahren. In den Schulbussen gilt eine **generelle Maskenpflicht**. Dies betrifft auch den Aufenthalt an der Bushaltestelle und den Weg zum Schulgebäude. Bitte statten Sie Ihre Kinder entsprechend aus. Weitere Masken hält die Schule bei Bedarf vor.

Was gibt es sonst noch zu beachten, wenn der Unterrichtsbetrieb an der Schule wieder aufgenommen wird?

• Neu: Testpflicht ab 12.04.2021 für alle Schüler

Ab 12.04.2021 dürfen die Schülerinnen und Schüler der angesprochenen Klassen und auch die der Notbetreuung die Schule nur besuchen, wenn sie in der Schule zweimal die Woche einen Coronaschnelltest mit Nasenabstrich durchführen. Der vor den Osterferien durchgeführte Gurgeltest wurde leider vom Kultusministerium noch nicht freigegeben. Gültigkeit besitzt auch der Nachweis eines außerhalb der Schule durchgeführten negativen PCR-Tests, der nicht älter als 48 Std. ist. Wer der verpflichtenden Testung seine Einwilligung verweigert, hat leider keinen

Anspruch auf Beschulung. Wir bitten unbedingt um Beachtung dieser vom Kultusministerium erlassenen Vorschrift. Die Schnelltests werden in der Gruppe vom Schüler selbst unter Aufsicht einer Lehrkraft durchgeführt. Den Ablauf dieser Tests werden die Lehrkräfte mit den Schülerinnen und Schülern besprechen. Bei einem positiven Test muss der Schüler bzw. die Schülerin abgeholt werden und sich zur endgültigen Klärung einem vom Gesundheitsamt anzuordnenden PCR-Test unterziehen. Dies liegt aber im Verantwortungsbereich der Eltern bzw. der Erziehungsberechtigten. Das Gesundheitsamt wird seitens der Schule nicht informiert. Die Schule verlangt aber für die Wiederaufnahme des Schulbesuchs einen negativen PCR-Test.

Wichtig:

Füllen Sie bitte die mitgeschickten Einwilligungserklärungen für die Schnelltests aus und geben diese am Montag Ihrem Kind mit. Ohne Einwilligungserklärung können wir keinen Schnelltest durchführen und ein Schulbesuch ist ebenfalls nicht möglich.

Nähere Hinweise zu den Testvorgaben finden Sie auf der Homepage des Kultusministeriums unter „Coronavirus aktuell - FAQ zum Unterrichtsbetrieb an Bayerns Schulen“.

- **Einhaltung der bereits bekannten Hygienevorschriften:**
Mindestabstand 1,5m, Händedesinfektion vor Betreten des Schulhauses, Niesen und Husten in Armbeuge, regelmäßiges Händewaschen
- **Durchgehende Maskenpflicht** auf dem gesamten Schulgelände, im Schulgebäude und in den Klassenzimmern. Schülerinnen und Schüler können zwar wie bisher Community- bzw. Alltagsmasken tragen, empfohlen von KM-Seite werden aber die medizinischen Masken(OP-Masken, keine Pflicht für FFP2-Masken)
- **Wichtig:**
Eine Maskenbefreiung kann nur noch bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen unter Vorlage eines gültigen und aktuellen ärztlichen Attests genehmigt werden. Dieses Attest muss der Schule ausgehändigt werden und eine Diagnose mit Beschreibung der Begründung für eine Maskenbefreiung enthalten. Kinder ohne Maske und aktuelles aussagekräftiges Attest müssen von den Eltern wieder abgeholt werden (Grundschule), in der Mittelschule werden sie nach Hause geschickt.
- **Keine Gruppenbildung im Schulhaus**
Die Kinder gehen auf direktem Weg ohne Begleitung der Eltern in ihr zugewiesenes Klassenzimmer. Die Eltern warten außerhalb des Schulgeländes auf Ihre Kinder.
Die Kinder gehen einzeln zur Toilette.
Die Garderoben werden nicht genutzt. Es besteht keine Hausschuhpflicht.
Der Unterricht erfolgt im Klassenzimmer in Frontalsitzordnung an Einzeltischen.
- **Kein direkter Körperkontakt**
Das heißt: Kein Abklatschen/keine Umarmungen;
kein Austausch von Arbeitsmitteln (Stiften, Linealen, Radiergummis, Kleber, Scheren etc.)
- **Pausenregelung**
Die Pausen erfolgen zu den bekannten Zeiten.
Der Pausenverkauf in der Schule ist nur vor Unterrichtsbeginn um 8 Uhr möglich. Die Mensa ist zurzeit noch nicht geöffnet. Bitte ausreichend Brotzeit und Getränke von zu Hause mitbringen.

Jeder isst nur seine eigene Brotzeit und trinkt nur von seinem eigenen Getränk.

- **Kein Schulbesuch im Krankheitsfall**

Kinder mit Krankheitszeichen (Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Hals-und Gliederschmerzen, Übelkeit/ Erbrechen, Durchfall) gehen nicht in die Schule.

Bitte entschuldigen Sie ihre Kinder im Krankheitsfall rechtzeitig vor Unterrichtsbeginn an der Schule (Sekretariat: Tel. 09461/9115-0).

Auch bei Verdacht einer Ansteckung mit Covid-19 im Kreise der Familie/ im Kreise der Kontaktpersonen bleiben Ihre Kinder daheim. Bitte informieren sie sofort die Schule. Infektionen sind meldepflichtig!

- **Notbetreuung:**

Eine Notbetreuung für die Schüler, die im Distanzunterricht sind, wird eingerichtet. Angesichts der veränderten räumlichen und personellen Möglichkeiten ist ab 12.04.2021 eine Notbetreuung nur möglich, wenn die Eltern eine Betreuung auf keine andere Art und Weise sicherstellen können. Deshalb ist eine kurze, formlose Begründung der Schule vorzulegen. Bei Bedarf melden Sie Ihr Kind bitte im Sekretariat an: Tel. 09461/9115-0. Aber auch hier gilt die zweimalige wöchentliche Testpflicht.

- **Offene Ganztagschule**

Kinder, die in der offenen Ganztagschule in diesem Schuljahr angemeldet sind, können diese auch weiterhin nutzen. Wir bitten um direkte Kontaktaufnahme mit den Kolleginnen im Kößlerhaus zur genauen Terminierung der Betreuung, da das Angebot derzeit nicht in voller Form stattfinden kann.

- **Befristete Beurlaubungsmöglichkeit**

Bis zum nächsten Öffnungsschritt an den Schulen gibt es die Möglichkeit der Beurlaubung vom Präsenzunterricht für einzelne Schülerinnen und Schüler, die Angst vor einer Ansteckung haben oder für sich ein individuell erhöhtes Coronarisiko sehen. In diesem Fall muss bei der Schulleitung durch die Eltern/Erziehungsberechtigten ein Antrag auf Beurlaubung gestellt werden. Ein Anrecht auf Distanzunterricht besteht in diesem Fall nicht. Bei Leistungserhebungen bietet die Schule die Teilnahme in einem Extraraum ohne Kontakt zu anderen Schülern an.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal sehr herzlich bei Ihnen bedanken für Ihr Verständnis und Ihre vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Lehrkräften ihrer Kinder.

Ihr Einsatz, Ihre Unterstützung und Ihre Rückmeldungen waren in den vergangenen Wochen der Schulschließung sehr wichtig für eine förderliche Kooperation. Deshalb sind wir sehr zuversichtlich, dass wir dieses außergewöhnliche Schuljahr gemeinsam erfolgreich weiterführen können. Wie Sie wissen, helfen wir Ihnen gerne bei Fragen weiter: Die Schulleitung und das Sekretariat sind weiterhin täglich von 7.15 – 13.00 Uhr für Sie erreichbar (Tel. 09461-9115-0). Ebenso sind alle Klassenlehrkräfte in gewohnter Weise für Sie da.

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder den Mitteilungen der Klassenlehrkräfte.

Mit freundlichen Grüßen,

G. Kaniber, R

H. Achatz, KR

B. Schlamming, KRin